

Viele Eindrücke beim Halbtagesausflug

Im Mai 2017 machte sich die katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) St. Jakobi auf dem Weg zur Henrichshütte in Hattingen. Nach Kaffee und Kuchen und einem kurzen informativen Film ging es bei schönem Wetter über das Gelände des ehemaligen Stahl- und Hüttenwerkes. Bei der Besichtigung lag der Schwerpunkt auf die Arbeitsplätze der Frauen in einem männerdominierten Betrieb. Obwohl Frauen bereits vor 100 Jahren, während des ersten Weltkrieges, als Kranführerinnen und Rangiererinnen gearbeitet haben, änderte sich das stets in den Friedenszeiten. Erst in den 70er Jahren wurden Frauen fast überall ausgebildet und eingesetzt.

Bei wunderschönem Wetter ging es über das Gelände der Stahlhütte



Am späten Nachmittag fuhr die Gruppe weiter nach Stiepel, um die dortige Dorfkirche zu besichtigen und eine kurze Abendandacht zu halten. In der evangelischen Kirche wurde 1952 durch Zufall 600 bis 800 Jahre alte Wandmalereien wiederentdeckt, die die Frauen ausgiebig bestaunen konnten.

